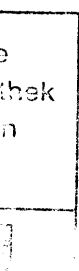


chnung kann warenzeichenrechtlich ge-
 rwendung in diesem Werk das Zeichen
 . Die angegebenen Dosierungen sollten
 er verglichen werden. Für Angaben über
 kann keine Gewähr übernommen wer-

eile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede
 nzen des Urheberrechtgesetzes ist ohne
 und strafbar. Dies gilt insbesondere für
 kroverfilmung sowie die Einspeicherung
 ystemem.



saufnahme.
 on ist bei

Phoniatrie, Universitätsklinikum
 n FU Berlin
 diologie der Georg August-

ald, Median-Verlag GmbH
 n Killisch-Horn GmbH
 Telefon 0 62 21-90 50 90,

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
Vokalisation und Physiologie der Phonation	
Akustische Analyse von Säuglingsvokalisationen: Entwicklung und Gefühlsausdruck	12
Ansatzrohrgestaltung beim Obertonsingen	16
Subglottale Druckverläufe – Vergleich intratrachealer Druckmessungen und simultaner externer Kontaktmikrofonregistrierungen	19
Der Einfluss der Dorsalverlagerung des Stimmsitzes auf das Zusammenspiel von Vokaltrakt und Brustresonanz	23
Zur Rolle des zentralen Höhlengraus im Mittelhirn bei der Stimmgebung – eine tierexperimentelle Untersuchung	26
Grundlagen pathologischer Stimmgebung	
Verändertes Proteinmuster im Larynxsekret bei Stimmstörungen	31
Verändertes Proteinmuster im Larynxsekret bei Laryngitis gastrica	34
Veränderte Konzentration freier Aminosäuren im Kehlkopfsekret bei funktionellen Stimmstörungen	37
Untersuchungen gewebeoptischer Eigenschaften von humanem Larynxgewebe	41
Abhängigkeit zwischen Phonation Threshold Pressure und Plasmaviskosität	43